

1955



Mitteilungen  
an die Mitglieder:

Die Mitglieder werden höflichst gebeten, mit anliegendem Erlagschein den Beitrag für 1955 zu begleichen.

Er beträgt unverändert für

ordentliche Mitglieder . . . . .	S 24.--
korporative Mitglieder (Institute, Bibliotheken) "	20.--
unterstützende Mitglieder (Studenten) . . . . .	" 10.--

Da die Zoologisch-Botanische Gesellschaft ab 1954 geschlossen dem Österreichischen Naturschutzbund beigetreten ist, genießen unsere Mitglieder nun auch die gleichen Begünstigungen wie die A- und B-Mitglieder des Österreichischen Naturschutzbundes. Hierfür ist ein ermäßigter Beitrag von S 2.-- jährlich pro Mitglied zu entrichten. Wir bitten die Mitglieder um gleichzeitige Überweisung dieses Betrages von S 2.--, sofern sie nicht A- oder B-Mitglieder des Naturschutzbundes sind.

Die Rückseite des Erlagscheines bitten wir auch auszufüllen.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN  
Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon B 37-203. - Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versamm-  
lungen.

1 Erlagschein.

S I T Z U N G S - A N Z E I G E R

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 2

Februar

1955

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Wegen Erkrankung des Vortragenden findet die für den

1. März 1955, ( Dienstag )

angesetzte Veranstaltung

n i c h t statt.

2. März (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien): Dipl.-Ing. F. Z i m m e r : VOM TIERLEBEN ZENTRALAFRIKAS (mit Lichtbildern).
14. März (Montag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, I, Burgring 7: SEKTION FÜR OIKOTHOLOGIE: Hauptschuldirektor St. A u m ü l l e r (Rust a/Sec): DIE GROSSE ROHRDOMMEL IM POLARWINTER 1953/54 AM NEUSIEDLERSEE. BEOBACHTUNGEN ÜBER VERHALTEN IN GEFANGENSCHAFT (mit Lichtbildern).
15. März (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Dr. E. A b e l : FORTSCHRITTE IN DER ERFORSCHUNG EXTREMER LEBENSRAUME. V. DIE VERTEILUNG DER ARTEN INNERHALB EINES GEGLIEDERTEN LEBENSRAUMES, DARGESTELLT AN DER FISCHFAUNA DES MARINEN LITORALS.
16. März (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien): Prof. Dr. Alexander G i l l i : VEGETATION UND TIERWELT AFGHANISTANS (mit Farbbilder und Vorweisungen).
16. März (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 42 des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ENTOMOLOGIE (gemeinsam mit der Wiener Entomologischen Gesellschaft): Dipl.-Ing. R. P i n k e r : INTERESSANTE LEPIDOPTEREN AUS VORARLBERG (mit Materialvorweisungen).
18. März (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. G. W i n t e r (Köln/Rhein): DIE WIRKUNG VON HEMMSTOFFEN AUF VEGETATION UND BODENFLORA.

Gäste willkommen.

M i t t e i l u n g e n

a n d i e M i t g l i e d e r :

1. Es wird höflichst gebeten, die mit der Jahreskarte der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft zugesandte Jahresmarke für 1955 des Österreichischen Naturschutzbundes in die bereits im Besitze befindliche Mitgliedskarte einzukleben.

./.

2. Weiters wird gebeten, bei Anfragen stets Rückporto beizulegen.
3. Das Sekretariat der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft nimmt Bestellungen auf den Notring-Almanach 1955 „Ideen aus Österreich“, entgegen. Preis: broschiert S 30.-, Ganzleinenband S 50.-. Das Reinerträgnis dient der Förderung der wissenschaftlichen Publikationstätigkeit.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN  
Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen

S I T Z U N G S - A N Z E I G E R

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 3

März

1955

Veranstaltungsprogramm

4. April (Montag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums, I, Burggring 7: SEKTION für ORNITHOLOGIE: Prof. Dr. R. S c h u b e r t - S o l d e r n : DER BEGRIFF DES NAHRUNGSKREISES IN DER VOGELWELT.
19. April (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Dozent Dr. F. S c h r e m m e r : BEMERKENSWERTES TIERLEBEN AN EINER LÄRCHEN (mit Lichtbildern). (Zugleich 2. Bericht über die Fauna im Wiener Universitätshof.)
20. April (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII):  
ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG.  
Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht.  
2. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1955.  
3. Allfälliges.  
Eventuelle Anträge sind schriftlich bis 15. April 1955 im Sekretariat der Gesellschaft einzubringen.  
Anschließend: Konservator Dr. O. S c h i n d l e r (München): ZOOLOGISCHE FORSCHUNGEN IN GEWÄSSERN BOLIVIENS (mit Farblichtbildern).  
Eingeladen der Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien.
22. April (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION für BOTANIK: Dr. H. K i n z e l : MODELLVORSTELLUNGEN UND THEORETISCHE BETRACHTUNGEN ZUM VITALFÄRBE-PROBLEM (mit Lichtbildern und Vorweisungen).
3. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Prof. Dr. n. c. S. H. W i l l i a m s (Stanford Research Institut): TROPISCHE ÖKOLOGIE (mit Lichtbildern).
17. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Dr. F. G r ü n b e r g : BIOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN IM SALZLACKENGEBIET DES NEUELEDLERSSEES.

Gäste willkommen.

./.

M i t t e i l u n g e n  
a n d i e M i t g l i e d e r :

Zugleich mit dem nächsten Sitzungsanzeiger ( Nr. 4 )  
wird der Band 94 der "Verhandlungen" an alle jene Mit-  
glieder versendet, die mit ihren Beiträgen bis ein-  
schließlich 1955 nicht im Rückstand sind.  
Es wird gebeten, die noch offenen Beiträge überweisen zu  
wollen.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN  
Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen

# SITZUNGS - ANZEIGER

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 4

April

1955

## Veranstaltungsprogramm

27. April (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien anlässlich der Österr.-Sowjet. Freundschaftswochen): Dr. W. M a r i n e l l i : BIOLOGISCHE LEHR- UND FORSCHUNGSSTÄTTEN IN DER SOWJETUNION (mit Lichtbildern).
3. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Prof. Dr.h.c. S.H. W i l l i a m s (Stanford Research Institut): TROPISCHE ÖKOLOGIE (mit Lichtbildern).
4. Mai (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien): Dr. V. W e s t h o f f (Tribergen-Holland): DIE VEGETATIONSVERHÄLTNISSE DER NORDFRIESISCHEN INSEL TERSCHILLING (mit Lichtbildern).
13. Mai (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION für BOTANIK: Fachlehrer F. B e r g e r : UNTERSUCHUNGEN ÜBER DROGEN- UND NUTZPFLANZENVERFÄLSCHUNGEN (mit Lichtbildern und Vorweisungen).
17. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION für ZOOLOGIE: Dr. F. G r ü n b e r g : BIOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN IM SALZLACKEN-GEBIET DES NEUSIEDLERSEES.
25. Mai (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien): Prof. Dr. H. S t u b b e (Gatersleben): NEUE ERGEBNISSE UND PROBLEME GENETISCHER FORSCHUNG (mit Lichtbildern).
31. Mai (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Direktor Dipl.-Ing. Dr. R. L i e p c o l t : DURCH ABWÄSSER BEEINFLUSSTE LEBENSRAUME (mit Farbtonfilm).

Gäste willkommen.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,

Telefon: B 37-203, - Sprechstunden des

Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:

Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen

S I T Z U N G S - A N Z E I G E R

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 5

Mai

1955

Veranstaltungsprogramm

8. Juni (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität  
(Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG:  
Prof. Dr. G. S o i k a (Venedig): TIER- UND PFLANZENLEBEN  
IN DEN LAGUNEN VON VENEDIG (mit Lichtbildern).
17. Juni (Freitag), 18 Uhr im Hörsaal 50 der Universität (Hauptge-  
bäude, Stiege VIII): BOTANISCHE SEKTION: Dr. W. U r l : FARBEN-  
PHOTOS AUS VENEDIG. - O. C e c h : EXPERIMENTELLE PFLANZEN-  
SOZIOLOGIE.
22. Juni (Mittwoch), 18 Uhr im Hörsaal 50 der Universität (Hauptge-  
bäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG: Prof. Dr. F.  
W i ä d e r (Graz): AUS DER PFLANZENWELT DER KORALPE (mit Farben-  
bilder).

Gäste willkommen.

M i t t e i l u n g

Von der Österreichischen Akademie der Wissenschaft wurde einge-  
laden:

Professor Dr. M. M i l a n k o v i t c h (Belgrad), welcher am  
7. Juni (Dienstag), 18 Uhr, im Auditorium maximum der Universität  
in Wien einen Vortrag über DIE ERFORSCHUNG DER CHRONOLOGIE DER  
EISZEIT hält.

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen

## S I T Z U N G S - A N Z E I G E R

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 6

September

1955

### VERANSTALTUNGSPROGRAMM

21. September (Mittwoch), 18 Uhr, im Vortragssaal des  
Naturhistorischen Museums (Eingang Maria Theresien-  
Platz): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG: Ottmar F. von  
F u e h r e r (Carnegie Museum in Pittsburgh, USA):  
DIE NATURKUNDEMUSEEN IN DEN U.S.A. (mit Farbbildern  
und Film).

Gäste willkommen.

### ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon B 37-203. - Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versamm-  
lungen.

S I T Z U N G S - A N Z E I G E R

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 7

Oktober

1955

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

5. Oktober (Mittwoch), 18 Uhr, Auditorium maximum der Universität: ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (eingeladen die Österreichische Mykologische Gesellschaft in Wien aus Anlaß der Mykologentagung): Prof. Dr. K. H ö f l e r : ÜBER PILZSOZIOLOGIE (mit Farbbildern).
11. Oktober (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Zoologische Forschungs- und Studienreisen, I: Dr. E. A b e l : VERHALTENSFORSCHUNG UNTER WASSER AN ZWEI MITTELMEERFISCHEN, EINER GOLDGRUNDEL UND EINER BLENNIDEN-ART (mit Film).
25. Oktober (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION DER ZOOLOGIE: Zoologische Forschungs- und Studienreisen, II: Dr. R. K i r c h s h o f e r : ÖKOLOGISCHE UND TIERPHYSIOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN AN NORDAFRIKANISCHEN BUNTBARSCHEN.
26. Oktober (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (eingeladen der Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien): Prof. Dr. O. P o r s c h : DIE LEBENS- HÖHE DER CATASETUM-BLUTE (mit Lichtbildern).

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN

Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des

Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen.

# SITZUNGS - ANZEIGER

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 8

November

1955

## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

8. November (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION DER ZOOLOGIE: Zoologische Forschungs- und Studienreisen, II: Dr. R. Kirchshofer: ÖKOLOGISCHE UND TIER-PSYCHOLOGISCHE UNTERSUCHUNGEN AN NORDAFRIKANISCHEN BUNTBARSCHEN.
9. November (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): ALLGEMEINE VERSAMMLUNG (gemeinsam mit der Anthropologischen Gesellschaft): Prof. Dr. K. Ehrenberg: DIE FRANZÖSISCHEN HÖLLEN UND IHRE TIER- UND MENSCHEN-DARSTELLUNGEN (mit Lichtbildern).
14. November (Montag), 18 Uhr, kleiner Vortragssaal des Naturhistorischen Museums in Wien: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Otto König: ORNITHOLOGIE IM DIENST DER HUMANPSYCHOLOGIE.
18. November (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Dozent Dr. F. Ehrendorfer: NEUERE GESICHTSPUNKTE ZUR FRAGE DER ÖKOTYPEN UND IHRER ENTSTEHUNG (mit Lichtbildern und Demonstrationsmaterial).
22. November (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION DER ZOOLOGIE: Dr. H. Nemenz: STUDIEN ZUR UFERFAUNA SALZHÄLTIGER GEWÄSSER AM NEUSIEDLERSEE UND IN KLEINASIEN.
23. November (Mittwoch) 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION ZUR FÖRDERUNG DES BIOLOGISCHEN UNTERRICHTS: Wahl des Sektionsausschusses.-Prof. Dr. W. Kühnelt: DIE BEHANDLUNG DER LEBENSGEMEINSCHAFTEN IM UNTERRICHT (mit Lichtbildern).

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN  
Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen.

## SITZUNGS - ANZEIGER

der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien  
erscheint (mit Ausnahme der Monate Juni bis August) einmal  
monatlich

Nr. 9

Dezember

1955

### VERANSTALTUNGSPROGRAMM

6. Dezember (Dienstag), 18 Uhr, im kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII): SEKTION FÜR ZOOLOGIE: Dr. R. S c h u s t e r : VERGLEICHEND-BODENZOOLOGISCHE STUDIEN IM BEREICH PANNONISCHER UND SÜDFRANZÖSISCHER SALZBÖDEN.
9. Dezember (Freitag), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII): SEKTION FÜR BOTANIK: Prof. Dr. A. G i l l i : EXKURSIONEN DES BOTANIKERKONGRESSSES IN DIE UMGEBUNG VON PARIS UND IN DIE PYRENÄEN (mit Farblichtbildern).
12. Dezember (Montag), 18 Uhr, im kleinen Vortragssaal des Naturhistorischen Museums: SEKTION FÜR ORNITHOLOGIE: Leopold A e b h e n b r e n n e r : GEDANKEN UND VORSCHLÄGE ZU EINER „ORNIS VINDOBONENSIS“.
14. Dezember (Mittwoch), 18 Uhr, im Hörsaal 50 der Universität (Hauptgebäude, Stiege VIII):  
AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG.  
Tagesordnung:  
1. Wahl des Ausschusses und Ehrengerichtes.  
2. Prof. Dr. R. B i e b l :  
ERGEBNISSE UND ERLEBNISSE VON EINER STUDIENREISE DURCH AMERIKA (mit Farblichtbildern). (Gemeinsam veranstaltet mit dem Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien.)
15. Dezember (Donnerstag), 16 Uhr, spricht im Seminar des Zoologischen Instituts der Universität (Hauptgebäude, Stiege VII) Prof. Dr. A. P o r t m a n n (Basel). Die Mitglieder sind zu diesem Vortrage herzlich eingeladen.  
Gäste willkommen.

Die ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT in WIEN  
wünscht allen ihren Mitgliedern frohe Weihnachten und viel  
Glück im Neuen Jahr!

ZOOLOGISCH-BOTANISCHE GESELLSCHAFT IN WIEN  
Sekretariat: Wien I, Burgring 7, Naturhistorisches Museum,  
Telefon: B 37-203.- Sprechstunden des  
Generalsekretärs Direktor Univ.-Prof. Dr. Hans Strouhal:  
Montag von 10 - 11 Uhr und nach den Allgemeinen Versammlungen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungs-Anzeiger der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien](#)

Jahr/Year: 1955

Band/Volume: [1955](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Sitzungs-Anzeiger der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien 1](#)